

Dezernat IV
3020/VII

Gremium: Rat der Kreisstadt Siegburg
Sitzung am: 25.6.2020

öffentlich

**Senkung der Gewerbesteuer;
Hier: Antrag der LKR-Fraktion vom 3.6.2020**

Sachverhalt:

Mit dem als Anlage beigefügten Schreiben beantragt die LKR-Fraktion die Senkung des Gewerbesteuersatzes von 515 auf 420 Punkte. Der damit verbundene Ertragsausfall (ausgehend von den kalkulierten 23 Mio. Jahresaufkommen) beläuft sich rechnerisch auf rd. 4,2 Mio. €. Bezüglich des formulierten Deckungsvorschlags ist auf folgendes hinzuweisen:

Es gibt in Siegburg rd. 1.200 gewerbesteuerpflichtige Betriebe. Die 20 Unternehmen mit den höchsten Gewerbesteuerzahlungen entrichten aktuell rd. 13 Mio. €. Für Betriebe dieser Art fehlen in Siegburg schlichtweg die Flächen bzw. Objekte, die eine Ansiedlung überhaupt ermöglichen würden.

Die restlichen 10 Mio. € des jährlichen Steueraufkommens verteilen sich auf den Rest. Rein statistisch entrichten damit die übrigen 1.180 Unternehmen jährlich im Durchschnitt eine Jahressteuer von etwa 8.500 €. Es bedürfte also der Neuansiedlung in einer Größenordnung von rd. 500 Unternehmen kleiner und mittlerer Größenordnung, um den Ausfall des Gewerbesteueraufkommens beim heutigen Unternehmensbestand zu kompensieren.

Dem Stadtrat zur Beratung vorgelegt.

Siegburg, 16.6.2020